



Fachveranstaltung
Organisationale Zuverlässigkeit?
Eckpfeiler eines Corporate Resilience
Managements

Hochschule Luzern, Hans-Lütolf Auditorium
22. Juni 2017, 16.45-19.15

Referenten



Elvira Porrini

Organisationsexpertin für Hochzuverlässigkeitsorganisation

Referat:

„Team-Resilienz am Beispiel von Hochzuverlässigkeitsorganisation“



Florian Zapp

Sozialberatung, Deutsche Lufthansa AG

Referat:

„Das Resilienzkonzept der Lufthansa Sozialberatung“



Bernhard Drüner

Referat:

„Ansätze zur Messung von Resilienz & Zuverlässigkeitsmanagement in der Praxis“



Jens O. Meissner

Professor für Organisationale Resilienz, Extremtaucher

Moderation

Programm

Eintreffen & Getränke		16.45
Begrüssung & Impuls	Jens O. Meissner	17.15
Team-Resilienz am Beispiel von Hochzuverlässigkeitsorganisationen	Elvira Porrini	17.20
Das Resilienzkonzept der Lufthansa Sozialberatung	Florian Zapp	17.45
Ansätze zur Messung von Resilienz & Zuverlässigkeitsmanagement	Bernhard Drüner	18.10
Eckpfeiler eines „Corporate Resilience Managements“	Podium, Moderation: Jens O. Meissner	18.35
Verabschiedung & Apéro		19.15

Anmeldung

Anmeldung bitte über www.netzwerk-risikomanagement.ch unter Veranstaltungen bis **15. Juni 2017**.

Ort

Hochschule Luzern – Wirtschaft, Zentralstrasse 9, 6002 Luzern
Hans-Lütolf-Auditorium (im Gebäude 1. Etage hinten im Gang links)

Anreise

Die Hochschule Luzern – Wirtschaft liegt zentral im Mantelgebäude des Bahnhofs Luzern. Am Kopfende links aus dem Bahnhof heraustreten und links in die Zentralstrasse abbiegen. Nach 3 Minuten befindet sich der Haupteingang auf der linken Seite.

Autos können im Bahnhofparking Luzern abgestellt werden.

Die Personen

Elvira Porrini Organisationsberaterin mit spezifischen Kenntnissen zu HRO (Mindful Organizing), Coach für Menschen in anspruchsvollen Funktionen und Konfliktberaterin für Organisationen, in denen Risiken ernst genommen werden (müssen). Sie reflektiert in Zusammenarbeit mit Geschäftsleitungen deren Strategien und Umsetzungspläne zum Erhalt und/oder zur Verbesserung von Resilienz. Zusammen mit dem Team von X-CHALLENGE CONSULTING entwickelt sie kontextbezogene, spezifische Angebote für Organisationen, um den Anforderungen nach Resilienz zu entsprechen, und begleitet die Umsetzung. Sie engagiert sich an internationalen Konferenzen und in Netzwerken zur stetigen Vertiefung der Erkenntnisse zu HRO.

Florian Zapp (Dipl. Verwaltungswirt, Sozialpädagoge) ist als Mitarbeiter der Psychosozialen Beratung der Deutschen Lufthansa AG Experte für Fragen der psychischen Gesundheit in der Arbeitswelt. Seine besonderen Schwerpunkte sind der Themenkomplex "psychische Gesundheit von Verkehrsflugzeugführern" sowie die Auswirkungen von betrieblichen Veränderungsprozessen auf betroffene Mitarbeiter. Er hat diverse Zusatzausbildungen im Bereich Beratung und Coaching sowie Lean- und Qualitätsmanagement. Daneben ist er Dozent für systemische Organisationsentwicklung sowie Lehrbeauftragter an der Universität Gießen und der Hochschule Darmstadt.

Bernhard Drüner ist Gründer und Geschäftsführer der QualiSafe GmbH, Uster. Die QualiSafe GmbH wurde vor 10 Jahren gegründet und bietet KMUs und Fachverbänden das Outsourcing von Spezialfunktionen an, die mit internen Kräften oder über Unternehmensberatungen nicht sinnvoll besetzt werden können. Die Spezialfunktionen betreffen die Bereiche Risikomanagement, Compliance und Business Development. Diese Funktionsbereiche sind regelmässig mit „Resilienz“-Fragen und Herausforderungen konfrontiert im Sinne einer Stärkung der Widerstandskraft und des Durchhaltevermögens der betreffenden Unternehmung oder Organisation. Herr Drüner hat verschiedene Hochschulausbildungen absolviert und ist u.a. zertifizierter Ratinganalyst.

Jens O. Meissner ist Professor für Organisation, Innovation und Risikomanagement an der Hochschule Luzern. Er ist Ko-Leiter des Masterstudiums in Risk Management und forscht im Bereich organisationaler Praktiken zu Resilienz und Antifragilität. Nach seiner Ausbildung zum Industriekaufmann und seiner Tätigkeit in der Personal- und Organisationsentwicklung eines deutschen Energieversorgers studierte er Ökonomie an der Privaten Universität Witten/Herdecke. Er promovierte an der Universität Basel über organisationale Kommunikation und Mitgründer der Institut für Wirtschaftsstudien Basel AG. Er ist Mitglied im Vorstand des Schweizer „Netzwerk Risikomanagement“. Als technischer Taucher interessieren ihn alle Managementkonzepte rund um Zuverlässigkeit, Kontinuität, Risiko, Stress, Resilienz und Agilität.